

(Werkbilder:
René Gerber AG, CH-Lyss)

Kleinste Werkstücke sortieren

Der Name René Gerber AG – Maschinenbau steht nicht nur für innovative Planpolier- und Kantenverrundungsmaschinen, sondern auch für Dickensortierapparate. Diese Geräte wurden entwickelt, um Arbeitsprozesse auf verblüffend einfache Art und Weise zu vereinfachen. Dem Anwender stehen dabei vier Apparatetypen für das Sortieren nach Durchmesser oder Teiledicke verschiedenartigster Kleinteile aus diversen Materialien zur Verfügung, das DS 120, DS 200, DS 300 und DS 450.

Einsatzgebiete

Die Dickensortierapparate werden überall dort eingesetzt, wo sich Kleinteile mittels zweier paralleler Flächen messen beziehungsweise sortieren lassen.

Im Besonderen können sie:

- in verschiedene Dicken-Kategorien sortieren
- Gutteile und Ausschuss aussortieren
- verbogene Teile aussortieren
- Teile mit Gräten oder ähnlichen Defekten aussortieren

Was sich alles sortieren lässt

Kleinteile wie zum Beispiel Rohwerk- (Ébauches) und Decolletageteeile, Uhren- und Industriesteine, zylindrische Stifte, Kugeln, Zahnräder (Pignons).

Die Apparate können Teile mit Gräten wie beispielsweise geschnittene Zahnräder aussortieren. Auch scheiden sie verbogene oder

verformte Teile aus.

Die Vorteile dieser innovativen Geräte

- Sortiergenauigkeit 0,005 ... 0,010 mm
- Einfache Bedienung
- Geräuscharmer Lauf
- Langlebigkeit

Wie funktioniert der Dickensortierapparat

Wie bei vielen anderen arbeitserleichternden Erfindungen ist das Prinzip des Dickensortierapparates verblüffend einfach. Sortiert wird auf Grund des kleinsten Maßes eines Teils, das sich durch zwei parallele Flächen begrenzen lässt. Beim Dickensortierapparat werden diese parallelen Flächen durch die ringförmigen «Messkanten» von zwei langsam rotierenden Glocken gebildet. Die Breite des Mess-Spaltess lässt sich genau

einstellen, Teile unterhalb des eingestellten Maßes passieren den Spalt. Durch schrittweise Vergrößerung des Messspaltess lässt sich in die Kategorie «zu klein - gut - zu groß/verformt» und innerhalb der Kategorie «gut» noch in verschiedene Toleranzgruppen sortieren.

Anwendungsbeispiel:

Sortieren von Uhren-Bandstiften

Ziel ist es, alle Bandstifte in folgendem Toleranzfeld auszusortieren:

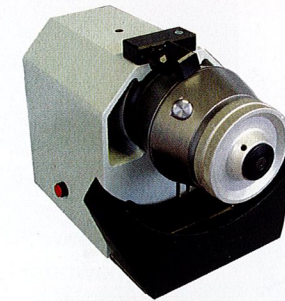
Kleinstmaß Toleranz: Ø 1.240

Größtmaß Toleranz: Ø 1.250

Die Sortierdicke wird im ersten Schritt auf die Toleranz Ø 1.240 gesetzt. Alle Stifte, die der Toleranz nicht entsprechen, fallen als „zu klein“ heraus. Im Anschluss wird die Sortierdicke auf die Toleranz Ø 1.250 gesetzt. Alle Teile, die jetzt herausfallen, liegen in der Ziel-Toleranz und sind somit „gut“.

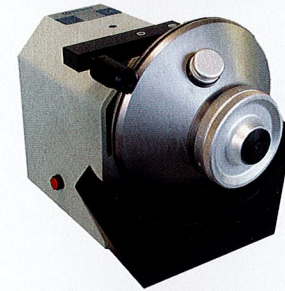
In der Folge die technischen Daten der vier verschiedenen Typen:

Technische Daten



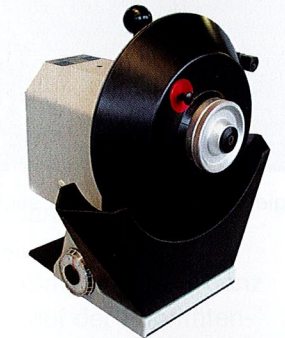
Technische Daten DS 120

Sortiergenauigkeit	0,005 mm
Füllgewicht	200 g
Einfüllöffnungsdurchmesser	14 mm
Glockendurchmesser	120 mm
Breite der Messkante, wahlweise	1 oder 3 mm
Gewicht des Apparates	24 kg
Spannung	220V/50Hz



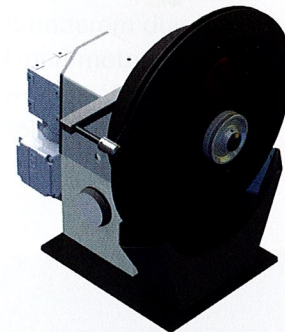
Technische Daten DS 200

Sortiergenauigkeit	0,01 mm
Füllgewicht	250 - 400 g
Einfüllöffnungsdurchmesser	25 mm
Glockendurchmesser	200 mm
Breite der Messkante, wahlweise	5 oder 10 mm
Gewicht des Apparates	26 kg
Spannung	220V/50Hz



Technische Daten DS 300

Sortiergenauigkeit	0,01 mm
Füllgewicht	3,5 kg
Einfüllöffnungsdurchmesser	38 mm
Glockendurchmesser	300 mm
Breite der Messkante, wahlweise	6 oder 13 mm
Gewicht des Apparates	42.8 kg
Spannung	220V/50Hz
Laufzeit, regelbar bis	30 Min.



Technische Daten DS 450

Sortiergenauigkeit	0,01 mm
Füllgewicht	5,5 kg
Einfüllöffnungsdurchmesser	60 mm
Glockendurchmesser	450 mm
Breite der Messkante, wahlweise	13 mm
Gewicht des Apparates	86 kg
Spannung	3x400V/50Hz
Laufzeit, regelbar bis	30 Min.



ZIERSCH

Ziersch GmbH

Am Vogelherd 60
98693 Ilmenau / Germany

info@ziersch.com
www.ziersch.com